

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



11. Sept. 2015
69. Jahrgang

33

Förderer des
SV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport
hummel
- the name of the game

Geschäftsstelle Strobelallee 56 • 44139 Dortmund • Telefon 0231 91191 80 • Telefax: 0231 91191 85
www.handballwestfalen.de • E-mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

Handballverband Westfalen

Nominierungen weibliche Jugend, Jahrgang 2001 zum Tageslehrgang

20. September 2015 in Hamm

Stand: 11.09.2015



Bezirk Nord

Kreis Gütersloh

Vorsitzender

Haftmittelfreigabe

Die Halle 425, Sporthalle der Gesamtschule in Borgholzhausen, wurde für die Benutzung von wasserlöslichen Haftmitteln mit Schreiben des Kreises Gütersloh vom 07.07.2015 freigegeben. Die Freigabe ist befristet bis zum 31.05.2016.

Prill

Kreis EUREGIO-Münsterland

Vorsitzender

Kreistag 2015

Von den 89 Stimmberechtigten der 30 im Handballkreis EUREGIO-Münsterland e.V. vertretenen Vereinen begrüßte Vorsitzender Gerd Engbrink (Vorwärts Gronau) am 22.08.2015 im Hotel „Zur Post“ in Wettringen 69 Delegierte. Er eröffnete den ordentlichen Kreistag und hieß als Gäste den Bürgermeister der Gemeinde Wettringen, Herrn Engelbert Rauhen, den Vertreter des Kreissportbundes Coesfeld, Herrn Bernd Heuermann, das Ehrenmitglied Ewald Pferdekamp (SC Nordwalde) und den Ehrenpräsidenten des Handballverbandes Westfalen und Präsidenten des Westdeutschen Handballverbandes, den Handballkameraden Dieter Stroband herzlich willkommen.

Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2001 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Abel	Charlotte	SG Handball Hamm
Behnke	Swantje	TV Wattenscheid 01
Bömer	Jule	DJK Coesfeld
Fege	Carlotta	BVB 09 Dortmund
Große Schute	Tabea	SC DJK Everswinkel
Hausherr	Lena	BVB 09
Istrefi	Areta	SV Teutonia Riemke
Janz	Lara	PSV Recklinghausen
Kriese	Hannah	BVB Dortmund
Lazarevic	Patricia	HSG Blomberg-Lippe
Longo	Katharina	BVB 09 Dortmund
Michalczyk	Malina-Marie	HLZ Ahlen
Peters	Marie	PSV Recklinghausen
Pfänder	Franca	BVB 09 Dortmund
Reisbich	Katherina	Ibbenbürener SV
Ruwe	Emma	JSG Lenzinghausen-Spenge
Schäper	Sina-Francis	TG Hörste
Wulf	Mariel	BVB 09 Dortmund

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Auf Abruf		
Antfang	Lissy	TB Burgsteinfurt
Cselényi	Amelie	TSG Altenhagen Heepen
Hering	Nell	Königsborner SV
Kammel	Malin	TUS Brake
Lemjimer	Nora	BVB 09 Dortmund
Pape	Emma	TV Wattenscheid
Wenzel	Nele	HLZ Ahlen

Zsolt Homovics/Landestrainer



Dem Grußwort der Gäste und dem Hinweis auf das Abteilungsjubiläum des SuS Legden (25 Jahre Handball) gedachten die Anwesenden der in den letzten drei Jahren verstorbenen Handballkameraden.

Die Berichte der Vorstandsmitglieder waren in einer Datei auf der Homepage des Handballkreises (www.hk-e-m.de) veröffentlicht. Der aufmerksame Leser entnahm ihnen, welche Aufgaben in den letzten Jahren anstanden und erfüllt worden waren. Vorsitzender Gerd Engbrink gab seinen Bericht mündlich zur Kenntnis. Er wies insbesondere darauf hin, dass sich der Handballsport in den vergangenen Jahren unterschiedlich entwickelt hat. Während die Anzahl der sich am Spielbetrieb beteiligenden Vereine nahezu konstant geblieben ist, reduzierten sich die gemeldeten Mannschaften von 390 im Jahre 2009 auf 310 im Jahr 2015, ein Rückgang von 21,5 %, davon im Erwachsenenbereich 15,5 % und im Jugendbereich 13,6 %. Diese Rückgänge, die nicht nur im hiesigen Kreisgebiet zu verzeichnen sind, hatten zur Folge, dass strukturelle Veränderungen angezeigt waren. Künftig werden wohl die Bezirke nicht weiter bestehen können und die jetzt noch durch die Mitglieder des Bezirksvorstandes verwalteten Bezirksligen in die Obhut der Kreise überführt werden.

Der Kassenwart Claus Hammelmann (TV Emsdetten) trug den Kassenbericht vor, dem folgte der Kassenprüfungsbericht durch Stefan Gude (TV Jahn Rheine). Der stellte für die Kassenprüfer fest, dass die Kassen übersichtlich und richtig geführt worden ist und beantragte die Entlastung des Kassierers und der weiteren Vorstandsmitglieder. Bevor dem Präsidenten des WHV Dieter Stroband die Aufgabe des Versammlungsleiters übertragen wurde, konnte Vorsitzender Gerd Engbrink noch Verabschiedungen und Ehrungen durchführen. Den aus den Ämtern scheidenden Jugendsprecher Lukas Stowermann und Jungenwart Willy Gertz

(beide SuS Stadtlohn) dankte Engbrink für ihr Engagement. Auch Paula Beimesche (TV Jahn Rheine) stand nicht mehr für die Übernahme eines Amtes zur Verfügung. Ihr zigebrährzehnte währrender Einsatz im Verein, im Kreis, im Verband und im DHB haben ihr viele Ehrungen zuteilwerden lassen. Die Versammlung dankte ihr ausdrücklicly für dieses nachahmenswerte Engagement und währte sie auf Vorschlag des Vorsitzenden zum Ehrenmitglied des Handballkreises EUREGIO-Münsterland.

Mit der Ehrennadel in Bronze wurden die Sportkameraden Bernhard Oelgemöller (SC Hörstel), Martina Denk (TuS Recke) und Manfred Wiggenhorn (SC Arminia Ochtrup) ausgezeichnet. Die Ehrennadel in Silber des Handballverbandes Westfalen erhielten Matthias Heke (Vorwärts Gronau), Eduard Janning (SuS Neuenkirchen) und Claus Hammelmann (TV Emsdetten).

Dem einzigen Kandidaten für den Vorsitz im HK EUREGIO-Münsterland, dem Handballkameraden Gerd Engbrink, der dieses Amt bereits seit 1983 bekleidet, konnte Versammlungsleiter Dieter Stroband auch diesmal gratulieren. Die Delegierten hatten ihn wiederum einstimmig für die nächsten drei Jahre im Amt bestätigt.

Ebenfalls wiedergewählt worden sind Achim Bevers (Vorwärts Gronau – Männerspielwart), Wolfgang Brinkhaus (SC Falke Saerbeck – Frauenspielwart), Jürgen Göckemeyer (SuS Legden – Vorsitzender des Kreis-sprucausschusses), Alpar Jegegyés (Lehrwart) und Claus Hammelmann (TV Emsdetten) als Kassenwart.

Als Vorsitzendem der Technischen Kommission erteilten die Delegierten Eduard Janning (SuS Neuenkirchen) das Vertrauen, das ihm bereits als Spielwart der Männer seit 1989 erteilt worden war. Neu in den Vorstand wurden Hendrik Thiemann (TV

Borghorst) gewählt. Der Rechtsanwalt aus Borghorst wird für die nächsten drei Jahre die Position des Rechtswartes des Handballkreises ausüben. In den Sprucausschuss sind gewählt worden: Winfried Benning (SuS Legden), Klaus Wilde (SuS Stadtlohn), Bernhard Oelgemöller (SC Hörstel), August Böwer (TuS Recke), Ludwig Bruch (TV Emsdetten) und Ewald Pferdekamp (SC Nordwalde).

Der Jugendausschuss ist bereits am 01.06.2015 gewählt worden. Er besteht aus: Vorsitzender Manfred Wiggenhorn (SC Arminia Ochtrup), Mädchenwartin Martina Denk (TuS Recke), für die männliche A- und B-Jugend zeichnet Leopold Klaus (SV Ibbenbüren), für die männliche C-Jugend Michael Bunk (Vorwärts Wettringen) und für die männliche D- und E-Jugend Lena Bußmann (SC Arminia Ochtrup) verantwortlich. Jugendsprecher ist Joshua Niebeker (TV Borghorst) und Jugendsprecherin Samira Ullah (DHG Ammeloe/Ellewick).

Auf dem Kreisschiedsrichtertag gab es folgenden Wahlausgang: Vorsitzender Matthias Heke (Vorwärts Gronau), stv. Vorsitzender Jules Fiegenbaum (SC Arminia Ochtrup) und SR-lehrwart Markus Gödde (DJK GW Nottuln).

Drei zu behandelnde Anträge sind einstimmig verabschiedet worden. Wichtig war der Beschluss über die Änderung der Spielleitungsentschädigung für die Schiedsrichter und die Einrichtung eines Schiedsrichter-pools im Kreis, der Jungschiedsrichterinnen und Jungschiedsrichter und aufstiegswillige Schiedsrichter beobachten und fördern soll.

Nach einer harmonisch verlaufenden Versammlung entließ der alte und neue Vorsitzende Gerd Engbrink die Delegierten und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Engbrink

Bezirk Süd

Schiedsrichterschulungen

Nicht nur die Handball-Mannschaften gehen vorbereitet in die Saison. Auch die Schiedsrichter haben sich intensiv auf die am Wochenende beginnende Saison vorbereitet. In Tageslehrgängen wurden die Referees geschult. Dabei kooperierten die Kreise und der Handballbezirk Süd miteinander. Auf Bezirksebene fanden sechs Tagesschulungen in Castrop-Rauxel, Schalksmühle, Haltingen, Halden Hagen, Bergkamen und statt.

In Studio-Theater der Willy-Brand-Schule in Bergkamen konnten Bezirksschiedsrichterwart Roland Janson und Kreischiedsrichterwart Peter Elias 145 Schiedsrichter aus dem Bezirk Süd und Kreis Hellweg begrüßen. Hellweg-Schiedsrichterlehrwart Sebastian Elberg dankte bei seiner Begrüßung der Stadt Bergkamen für die kostenlose Überlassung der Schulungs-

räume. Vor dem Zusammentreffen in Bergkamen hatten die Schiedsrichter des Leistungs- und Förderkaders auf Bezirksebene in der Sporthalle Overberge ihren Lauftest absolviert.

Die Schulungen wurden in vier Gruppen vorgenommen. Um den Bezirkskader kümmerten sich Roland Janson, Thomas Karwehl, Michael Winkelhane und Andre Krause. Den drei Hellweg-Gruppen vermittelten Peter Elias, Lars Wöllny, Gerd Sosna, Sebastian Elberg und Horst-Günther Görndt die vorbereiteten Themen. Für alle Teilnehmer war es Pflicht, einen Regeltest zu schreiben und dabei dreißig Regelfragen zu beantworten.

Zu den Themen gehörten auch Regelungen der Rahmenkonzeption. Dabei wurden die vom DHB vorgenommenen und vom Handballverband übernommenen neuen Regelungen vorgestellt. Für die D-Jugend ist die Deckungsweise 6+1 vorgeschrieben. Neben der offensiven Deckungsweise gibt es bei der E-Jugend eine

gravierende Änderung und die Einführung eines Penaltys anstelle eines Siebenmeters wie bisher. In einem zentralen Spielstreifen, gedachte Linie zwischen Torpfosten, startet ein Spieler mit Ball aus einer beliebigen Entfernung in Richtung Tor. Dabei muss er die Schrittregel beachten und gegebenenfalls prellen oder ohne Pellen/Tippen anlaufen. Zwischen der Torraum- und Freiwurflinie wirft er mit einem Schlagwurf auf das Tor. Alle übrigen Mit- und Gegenspieler müssen sich außerhalb des zentralen Spielstreifens platzieren. Es gibt keine Nachwurfmöglichkeit. Das Spiel wird mit Anwurf bei Torerfolg und Abwurf in allen anderen Situationen fortgesetzt. Alle nicht beteiligten Spieler halten sich hinter Mittellinie in der anderen Spielfeldhälfte auf und dürfen erst loslaufen, wenn der Werfer geworfen hat. Time-Out ist nicht zwingend und liegt im Ermessen des Schiedsrichters.

Krampe



SR-Kader
Bezirk Süd



SR-Kader
Kreis
mit Peter Elias

Gewinnung von Mitgliedern mit Migrationshintergrund für den Handballsport

Unter dem Titel *Gewinnung von Mitgliedern mit Migrationshintergrund für den Handballsport* bietet der Handballverband Westfalen seinen Vereinen und Kreisen eine Veranstaltung zu diesem Thema an. Die Sportvereine müssen sich mehr denn je auf die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und Entwicklungen einstellen.

In Zusammenarbeit mit den Deutschen Handballbund und dem Landessportbund NRW ist es gelungen, mit **Prof. Dr. Klaus Cachay** einen ausgewiesenen Experten zu diesem Thema als Referenten zu gewinnen. Prof. Cachay ist Leiter des Arbeitsbereichs *Sport und Gesellschaft* an der Universität Bielefeld und ist Initiator von Studien sowie Herausgeber einiger Publikationen zu diesem Thema.

Neben der Darstellung der Forschungsergebnisse überzeugen seine Veranstaltungen durch den großen Bezug zur (Vereins-) Praxis.

Der Handballverband Westfalen lädt alle Vereine, Kreise und sonstige Interessierte recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freut sich über eine rege Teilnahme.

Termin	Mittwoch, 30.9.2015 um 19.30 Uhr Ab 19.00 Uhr Eintreffen und Stärkung bei einem kleinen Imbiss
Ort	Aula der Paul-Gerhardt-Schule Paul-Gerhardt-Straße 6 59457 Werl
Parkmöglichkeiten	Parkmöglichkeiten stehen u.a. auf dem Schulhof zur Verfügung
Teilnahmegebühren	Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung	Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung setzt, wenn nicht bereits erfolgt, eine erstmalige Registrierung im Verbandsverwaltungsprogramm „Phönix“ voraus. Über diesen Link gelangt man zum Login: https://hw.it4sport.de Bitte „neu registrieren“ anwählen. Nach erfolgter Registrierung und Anmeldung in Phönix bitte im Personenaccount die Adressdaten vervollständigen. Alle bereits registrierten Personen können sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort direkt für die Veranstaltung anmelden. Über diesen Link gelangt man zur Anmeldemaske: http://www.handballwestfalen.de/?cat=vmmis Die Suche nach der Veranstaltung kann durch den Eintrag des Begriffs „Gewinnung“ im Feld „Stichwortsuche“ eingegrenzt werden.

Anmeldeschluss ist der 20.09.2015

Bei Fragen zur Anmeldung und Registrierung wenden Sie sich bitte an Frau Pflug unter 0231/91191-81 (vormittags), Mail: assist@handballwestfalen.de

Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Strobelallee 56
44139 Dortmund

Förderer des
HV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport

hummel[®]
– the name of the game